## Antrag zur Ausnahmegenehmigung nach § 20 Abs. 7 WaffG (Ausnahme von der Blockierpflicht bei Erbwaffen)

Name (nur bei Ab	weichung vom Geburtsnam	en)	Akademische Grade/Titel (freiwillige Angabe)	
Geburtsname (unl	bedingt angeben)			
√orname(n) (Rufn	amen unterstreichen)			
Geburtsdatum	Geburtsort/-kreis/-staa	at		
Straße, Hausnum	mer			
Postleitzahl, Wohi	nort und Kreis			
Stand der Si	cherheitstechnik e	•	ng, meine Erbwaffe(n) ckiersystem zu sicher	
Begründung:		:4	a kaja antanna da mala a	Dia akia wayesta wa
	, , -		n <b>kein</b> entsprechendes	•
(Dies ist der e	einzige Fall, in dem (	eine Ausnahme nach	§ 20 Abs. 7 WaffG zulä	assig ist.)
Die Ausnahr	ne beantrage ich fü	ir die nachstehend	bezeichnete(n) Waffe(	n):
Lfd. Nr. Art de	er Waffe	Kaliber- bzw. Muniti-	Hersteller und Modell	Waffennummer
		onsbezeichnung		

Ort, Datum

Unterschrift

(Name, Vorname)
(Anschrift)
Geburtsdatum und -ort)
(Telefon)
Kreispolizeibehörde Soest Direktion Zentrale Aufgaben/SG 12 Walburger-Osthofen-Wallstraße 2 59494 Soest
Sichere Aufbewahrung von Schusswaffen
Sehr geehrte Damen und Herren,
die sich in meinem Besitz befindlichen Schusswaffen und Munition werden wie folgt aufbewahrt
☐ 0 – Schrank
1 – Schrank
☐ Stahlblechschrank mit Schwenkriegelschloss oder gleichwertig (zulässig für Munition)
Für Waffen nur noch bei "Bestandsschutz" zulässig:
☐ A – Schrank ☐ mit Innenfach ☐ mit Innenfach B oder 0
☐ B – Schrank ☐ mit Innenfach
Aufbewahrungsort abweichend vom Wohnort:
☐ nein
☐ ja, eigene Aufbewahrung an folgender Adresse:
gemeinsame Aufbewahrung mit folgender Person (mit Adresse):
Als Nachweis der sicheren Aufbewahrung <u>sind</u> folgende Unterlagen <u>beizufügen</u> :
- Fotos: - geschlossener Schrank mit "Umgebung"
- geöffneter Schrank, ggf. geöffnetes Innenfach, mit Inhalt
- lesbare Angaben des Typenschildes
- Kopie der Rechnung des Waffenschrankes (falls vorhanden)
Ort, Datum, Unterschrift des Waffenbesitzers